BUILDING TRUST

PRODUKTDATENBLATT

SikaShield® W1 IT

Spezialkleber als Haftvermittler für Elastomerbitumenbahnen im Wet-applied Verfahren

BESCHREIBUNG

SikaShield® W1 IT ist ein einkomponentiger, modifizierter Zementkleber, der den hinterlaufsicheren Verbung mit der Elastomerbitumenbahn SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard herstellt.

ANWENDUNG

Spezialkleber für

- Bauwerksabdichtung für horizontale und vertikale Flächen
- Mauersperre

im Wet-applied Verfahren in Verbindung mit der Elastomerbitumenbahn Sikashield® E-4 sk Wet/Safeguard.

VORTEILE

- Einfache Anwendung - minimale Untergrundvorbereitung
  Kein Glattstrich bei Ziegelwänden erforderlich
- Sicheres Arbeiten - die Anwendung in engen Räumen ist einfach, leicht und effektiv
- Schnelle Verarbeitung - kann auf frischem Beton aufgebracht werden
- Vollständig auf dem Untergrund haftend
- Hohe Klebekraft - hervorragende Schälzughaftung auf mineralischen Untergründen

UMWELTINFORMATIONEN

Produkt mit geringen VOC-Emissionen

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-2 - Oberflächenschutzmittel für Beton - Beschichtung

PRODUKTINFORMATION

Lieferform	Sack / 25 kg	
Aussehen/Farbe	grau/beige in Pulverform	
Haltbarkeit	12 Monate	
Lagerbedingungen	Das Produkt muss in der ungeöffneten und unbeschädigten Originalverpackung bei trockenen Bedingungen und Temperaturen zwischen +5 °C und +35 °C gelagert werden.	
Produktdeklaration	C MC-IR	(EN 1504-2)
Schüttdichte	~ 1,20 kg/l	

TECHNISCHE INFORMATION

Zugfestigkeit	~ 1,4 MPa (B)	(EN 1542)

Brandverhalten	A1	(EN 13501-1)
Wasserdampfdurchlässigkeit	Sd < 5m - Klasse I	(EN 7783-1)
Wasserdurchlässigkeit	w < 0,1 kg/m²h^{0,5}	(EN 1062-3)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	~ 2 - 3 kg/m²
Lufttemperatur	Es wird empfohlen eine Mindesttemperatur von +5 °C während der Verarbeitung nicht zu unterschreiten.
Untergrundtemperatur	Es wird empfohlen eine Mindesttemperatur von +5 °C während der Verarbeitung nicht zu unterschreiten.
Topfzeit	~ 60 Minuten bei 23 °C
Frischmörtel-Dichte	~ 1,60 kg/l

SYSTEMDATEN

Systemaufbau	Der Spezialkleber SikaShield® W1 IT ist in Verbindung mit der Bauwerksabdichtung SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard auf die Klebekraft abgestimmt.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der mineralische Untergrund muss fest, sauber und frei von Öl-, Fett- und Oberflächenverunreinigungen sein.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Betonschlämme, scharfe Kanten, Überzähne sowie leicht anhaftende Materialrückstände sind mit geeigneten Mitteln zu entfernen.
Die Oberfläche muss bei trockenen, vor allem warmen Temperaturen mit Wasser satt angefeuchtet werden. Dieser Vorgang ist bei Bedarf bis zum unmittelbaren Applizieren des SikaShield Wet applied Systems zu wiederholen.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Der SikaShield® W1 IT 25 kg-Sack ist in einem geeigneten runden Eimer zu öffnen und mit 7,5 bis 8 l Wasser (im Verhältnis ca. 3:1) zu vermischen. Mit einem Handrührwerk (langsam laufendes Rührwerk) gut vermischen, bis eine glatte und klumpenfreie zementöse Mischung entsteht. Die Mischung bleibt bei +20°C etwa 60 Minuten lang verarbeitbar.
SikaShield® W1 IT ist mit einer Zahnspachtel gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund (ca. 2 bis 3 kg/m²) satt aufzubringen. Die Bitumenabdichtung SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard ist im Vorfeld auf die erforderlichen Maße abzulängen, und die unterseitige Abziehfolie wird unmittelbar vor dem Ankleben mit dem Kleber entfernt. Vor dem Andrücken auf den SikaShield® W1 IT-Kleber muss die Abdichtungsbahn richtig positioniert werden, da sich die Bitumenbahn nach dem Andrücken nicht mehr verschieben lässt.
Nach dem Ankleben wird die Oberfläche der SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard mit einem Schwammbrett durch kreisende Bewegungen angedrückt, um eine hohlraumfreie und gleichmäßige Verbindung mit dem Kleber sicherzustellen.
Anschließend wird die Überlappung, die durch einen 8 cm breiten Folienrand kaschiert ist, mit einer Flammtulpe mit Propangas erwärmt und dicht verflämmt.

WICHTIGER HINWEIS:

Bevor weitere Schichten aufgebracht werden bzw. die abgedichteten Bereiche hinterfüllt werden, muss der Spezialkleber für 24 Stunden bei +25 °C aushärten.
Obwohl ein guter Klebeverbund der Bitumenbahn SikaShield® E-4 sk Wet/Safeguard mit dem SikaShield® W1 IT unmittelbar entsteht, wird der Schälzugverbund erst nach wenigen Tagen erreicht, wenn der Abbindeprozess der zementösen Klebemasse abgeschlossen ist.

ERFORDERLICHE WERKZEUGE

- Schlauch und Wasser zum Befeuchten des Unter-

grunds
- Handrührwerk mit Rührer z.B.: Collomix
- Großer runder Eimer zum Mischen
- Spachtel für Kleber
- Glättekelle mit 4 mm Zähnen
- Schwammbrett
- Schlagschnur
- Hakenmesser
- Gasbrenner zum Flämmen der Überlappungen

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und - titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH
Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at